HRK Hochschulrektorenkonferenz

Die Stimme der Hochschulen

12.12.2025

Author

MIERSCH, Nadja

Title

Anspruch und Wirklichkeit wissenschaftlicher Weiterbildung an öffentlichen Hochschulen : Implementierung einer Qualitätspolitik / Nadja Miersch

Publisher

Hamburg: Kovac, 2012

Collation

XVII, 357 S.: graph Darst.

Publication year

2012

Series

(Lehre und Forschung; 15. Hochschule im Fokus)

ISBN

978-3-8300-6638-5

Source/Footnote

Zugl.: Diss., Univ. Augsburg, 2012

Inventory number

77636

Keywords

Weiterbildung: allgemein; Weiterbildung: berufsbezogen: allgemein; Qualitätssicherung;

Äquivalenzen; Akkreditierung; Hochschule und Staat: allgemein; Hochschule und Staat: Länder

gemeinsam

Abstract

Öffentliche Hochschulen sehen sich neuen Herausforderungen gegenüber, denn sie befinden sich

HRK Hochschulrektorenkonferenz

Die Stimme der Hochschulen

12.12.2025

zwischen Tradition und neuem gesellschaftlichen Verständnis sowie steigendem Wettbewerb. Die wissenschaftliche Weiterbildung als Bestandteil des lebenslangen Lernens bewegt sich dabei in einem Spagat zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Das Werk erläutert zunächst Hintergründe und aktuelle Trends der wissenschaftlichen Weiterbildung. Die Betrachtung der Entwicklung von Bildung und Weiterbildung als Teile lebenslangen Lernens erfolgt bei gleichzeitiger Berücksichtigung nationaler und europäischer Vorgaben. Die Einteilung in die Untersuchungsfelder "Organisation", "Anrechnung", "Qualitätssicherung" sowie "Finanzierung" gliedert dabei das Werk. Ein Blick auf die möglichen Formen organisatorischer Ausgestaltung der wissenschaftlichen Weiterbildung in Deutschland zeigt allgemeingültige Handlungsnotwendigkeiten und -optionen auf. Um berufliche Kompetenzen, praktische Lernleistungen und informellen Wissenserwerb auf den hochschulischen Bereich anrechnen zu können, werden historische Entwicklungen und beispielhafte Projekte beleuchtet. Dabei soll die Durchlässigkeit zwischen dem hochschulischen, dem beruflichen sowie einem informellen Bildungssystem, das auch persönliche und nicht-institutionalisierte Bildung umfasst, in einem sinnvollen Rahmen gefördert werden. Das Thema der Qualitätssicherung erfährt dabei seit einigen Jahren verstärkt Beachtung. In diesem Zuge gibt es eine Vielzahl an Ansätzen, die Qualität in Lehre, Ausbildung und Forschung zu optimieren und aufrecht zu erhalten. Es wird untersucht, welche Bedeutung und welchen Bezug die Qualitätssicherung zur wissenschaftlichen Weiterbildung hat und welche Konzepte es gibt, um hohe Qualität zu schaffen und aufrecht zu erhalten. (HRK / Abstract übernommen)

Signature

O 13 MIER